

USA - Die Seele der Südstaaten

USA Rundreise



Tourcode: 129277 Buchungs-Nr.: 90D2020_10



- 11-tägige Lebens-Art-Reise durch die USA
- Bourbon Street, Graceland und Plantagen-Romantik
- Abendliche Dampferfahrt auf dem Mississippi

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Die Geschichte der internationalen Raumfahrt, einzigartige Südstaaten-Natur, legendenumwobene Plantagen mit prunkvollen Herrenhäusern und pulsierende Städte - diese Reise hält ein reizvolles Kontrastprogramm für Sie bereit. Erfahren Sie mehr über die bewegte Vergangenheit der Region und tauchen Sie ein in faszinierende kulinarische Welten. Die prächtigen Herrenhäuser der Plantagen haben nichts von ihrem einstigen Glanz verloren und zeugen vom ehemaligen Reichtum der Südstaaten. Begleitet vom Dixielandsound entdecken Sie New Orleans: "The Big Easy" vereint amerikanische Lässigkeit mit französischem Charme. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Südstaaten verzaubern!

1. TAG FLUG NACH HOUSTON

Sie fliegen mit British Airways am Vormittag von Deutschland über London (Flugdauer insg. ca. 14,5 Std.) oder mit Lufthansa von Frankfurt nonstop (Flugdauer ca. 11,5 Std.) nach Houston. Ankunft am Abend und Transfer zu Ihrem Hotel, dem legendären Four Seasons. In einer schönen Rooftop Bar laden wir Sie zu einem leckeren Welcome-Drink ein.

2. TAG HOUSTON - LAKE CHARLES

"Houston, wir haben (k)ein Problem!" Nach dem Frühstück geht es ins Space Center Houston, das mit seinen interaktiven Ausstellungen einen Blick hinter die Kulissen der Raumfahrt gewährt. Ihr Mittagessen wird noch spannender: Sie speisen gemeinsam mit einem Astronauten, der aus seinem beeindruckenden Erfahrungsschatz berichtet. Fahrt nach Lake Charles und Besuch der Crying Eagle Brewery. Am Abend haben Sie Zeit für einen Besuch im Casino, um Ihr Glück auf die Probe zu stellen. Sie übernachten im Golden Nugget Lake Charles Hotel & Casino. (F/M)

3. TAG LAKE CHARLES - LAFAYETTE

Am Vormittag unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang auf dem Creole Nature Trail, einem riesigen Sumpfbgebiet. Anschließend geht es nach Jennings zum Gator Chateau, einer Tierrettungsstation für Alligatoren - Mutige können hier einen Baby Alligator in der Hand halten. Am Nachmittag geht es weiter nach Lafayette. Sie übernachten in der Mouton Plantation, einem luxuriösen Bed and Breakfast mit wunderbar herzlichen Gastgebern. (F)

Leistungen

Inklusivleistungen

- Langstreckenflüge in der Business Class mit British Airways oder Lufthansa
- Rail&Fly (1. Klasse) ab/bis DB-Bahnhof
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in bequemen Fahrzeugen
- 9 Übernachtungen in Hotels
- Frühstück (F), 1 Mittagessen (M), 2 Abendessen (A)
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintrittsgebühren
- ESTA-Besorgung und -gebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- persönliche Ausgaben
- fakultative Ausflüge

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen im Bemerkungsfeld angeben)	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise	auf Anfrage
Verlängerung: Miami	auf Anfrage
Verlängerung: Nashville & Atlanta	auf Anfrage
Vorprogramm: Texas	auf Anfrage

Zusätzliche Reiseinformationen

FINEST MOMENTS

- MUSEUMSDÖRFER UND PLANTAGEN - GESCHICHTE WIRD LEBENDIG
- DAS GRÖßTE SUMPFBGEBIET DER USA - EINZIGARTIGE NATUR
- UNTERWEGS IM FRENCH QUARTER VON NEW ORLEANS - SPANNENDE KONTRASTE
- AMERIKAS LEBENSADER - ABENDLICHE DAMPFERFAHRT AUF

4. TAG LAFAYETTE

Ein Ausflug führt Sie nach Vermilionville. Das Museumsdorf erweckt die Vergangenheit zwischen 1765 bis 1890 zum Leben: Darsteller in historischen Kostümen, Nachbauten alter Wohnhäuser und Schulen, sowie traditionelle Handwerkskunst können Sie hier aus nächster Nähe bewundern. Anschließend fahren Sie nach Avery Island, auch bekannt als die Quelle des Tabasco. Beim Besuch der Tabasco-Fabrik erfahren Sie alles über die Herstellung der feurigen Sauce. Zurück in Lafayette, steht Ihnen der Nachmittag zur freien Verfügung. Abends genießen Sie Ihr Dinner begleitet von Cajun Live Musik. (F/A)

5. TAG LAFAYETTE - NEW ORLEANS

Die Kleinstadt Henderson liegt am Rand des Atchafalaya Basin, das als größtes Sumpfbereich der USA bekannt ist. Sie unternehmen eine Tour durch den Sumpf, bevor es weitergeht in die Hauptstadt des Bundesstaates Louisiana: nach Baton Rouge. Im Rural Life Museum wird das ländliche Leben und Arbeiten aus dem 18. und 19. Jahrhundert nachempfunden. Anschließend geht es weiter Richtung New Orleans, die "Wiege des Jazz" und Schmelztiegel der Kulturen. Auf dem Weg erwartet Sie ein kulturelles Highlight: Sie besuchen eine Plantage, wie etwa die Oak Alley Plantation. Nach der grausamen Geschichte um Baumwollplantagen und Sklaverei ist ein Drink im Jazz Club Maison Bourbon, im berühmten French Quarter, ein ehrwürdiger Abschluss des Tages. Sie residieren im luxuriösen Roosevelt Hotel mit prunkvoller Lobby und Pool auf dem Dach. (F)

6. TAG NEW ORLEANS

Der Tag widmet sich ganz der Schönheit New Orleans'. Auf Ihrer Stadtrundfahrt machen Sie mehrere Stopps, unter anderem am St. Louis Cemetery, am French Market und an der St. Louis Cathedral. Außerdem halten Sie am Café du Monde, das sich seit seiner Eröffnung 1862 ununterbrochener Beliebtheit erfreut. Die berühmten Beignets sind köstlich! Ein absolutes Muss ist außerdem Ihre nächste Station, der Garden District. In dieser Südstaatenoase sind alte Herrenhäuser zu bewundern, die umringt von Magnolien historischen Charme versprühen. Bei einem Besuch der Mardi Gras World erfahren Sie alles über den weltberühmten und farbenprächtigen Faschingsumzug, der in jedem Frühjahr einmal die Stadt durcheinanderwirbelt. Anschließend haben Sie freie Zeit - lassen Sie die Atmosphäre des 'Big Easy' bei einem Bummel auf sich wirken. Abends genießen Sie Ihr Dinner auf einem Mississippi- Dampfer - stilecht mit Jazz-Unterhaltung. (F/A)

7. TAG NEW ORLEANS - NATCHEZ

Nach dem Frühstück besuchen Sie das Voodoo Museum, das Sie in die Welt der Geister, Hexen und ursprünglich afrikanischen Voodoo- Kultur entführt. Zur Abwechslung geht es weiter nach Alexandria, wo Sie die Kent House Plantation besichtigen - eine Reise zurück ins 19. Jahrhundert. Anschließend fahren Sie weiter in den Bundesstaat Mississippi nach Natchez. Die Stadt ist die älteste Siedlung am Mississippi und nach Ansicht vieler auch die schönste. Beeindruckende Bauten wie die Antebellum- Häuser, die Longwood Mansion oder das Südstaaten-Herrschaftshaus Stanton Hill machen Natchez so reizvoll. Sie übernachten in einem der liebevoll eingerichteten Zimmer des Monmouth Historic Inns. (F)

8. TAG NATCHEZ - MEMPHIS

Sie besichtigen die wunderschönen Antebellum- Häuser in Natchez, bevor Sie nach Vicksburg fahren. Dort besuchen Sie das Old Court

DEM MISSISSIPPI

- ELVIS IN MEMPHIS - AUF DEN SPUREN DER LEGENDE

TEILNEHMERZAHL: mindestens 8, maximal 12

KLIMA UND REISEZEIT

In den Südstaaten der USA herrscht subtropisches bis tropisches Klima. Die Sommer sind lang, heiß und feucht. Beste Reisezeiten sind der Frühling, Frühsommer und Herbst.

UNTERKÜNFTE

Houston: 1 Nacht Four Seasons Hotel Houston (5 Sterne) - City Room, Elegantes Stadthotel in Downtown mit Pool auf dem Dach

Lake Charles: 1 Nacht Golden Nugget Lake Charles Hotel & Casino (4 Sterne) - Deluxe Room, Casino-Hotel direkt am See

Lafayette: 2 Nächte Mouton Plantation (3.5 Sterne) - Double Room, Historisches Plantagenhaus mit familiärem Flair

New Orleans: 2 Nächte The Roosevelt Hotel New Orleans - A Waldorf Astoria Hotel (4.5 Sterne) - Deluxe Room

Natchez: 1 Nacht Monmouth Historic Inn & Gardens (4 Sterne) - Deluxe Room, Historisches Herrenhaus mit großem Garten

Memphis: 2 Nächte The River Inn of Harbor Town (5 Sterne) - Standard Room, Dachterrasse mit Mississippi-Blick von Mud Island

VORPROGRAMM: TEXAS

Reisen Sie früher an und erkunden den Bundesstaat Texas. Es locken tolle Weingüter, der BBQ-Trail sowie Städte wie Dallas und San Antonio. Leistungen: Mietwagen, Ausflugsvorschläge, 3 Übernachtungen im Four Seasons Hotel Houston (5 Sterne, City Room), Frühstück. Preis: ab 1.590 EUR

VERLÄNGERUNG: NASHVILLE & ATLANTA

Erleben Sie zwei Großstädte mit besonderem Flair: In Nashville ist bis heute die Cowboy-Romantik allgegenwärtig und in Atlanta locken unter anderem das riesige Coca-Cola Museum sowie der Centennial Olympic Park. Leistungen: Mietwagen, 2 Übernachtungen in Nashville im Thompson Nashville (4.5 Sterne, Standard King Neighborhood View), 2 Übernachtungen in Atlanta im The Ritz-Carlton Atlanta (5 Sterne, Deluxe Room). Preis: ab 1.090 EUR

VERLÄNGERUNG: MIAMI

Schillernde Großstadt im Sunshine State Florida; tauchen Sie in die Moderne der Südstaaten, erleben Sie das bunte Treiben am South Beach, gehen Sie shoppen, besuchen Sie den Art Deco District, Bayside Market am Abend und relaxen Sie am wunderschönen breiten feinsandigen Traumstrand. Leistungen: Flüge, Transfers, 3 Übernachtungen im Setai Miami Beach (5 Sterne, Studio Suite Partial Ocean View), Frühstück. Preis: ab 1.790 EUR

Termine

Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

House, das auf einem kleinen Hügel thront. Danach haben Sie Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie die Reise nach Memphis, Tennessee fortsetzen. In den Sun Studios begeben Sie sich auf die Spuren des Rock'n'Rolls: Hier sang nicht nur Elvis Presley 1954 seine ersten kommerziellen Aufnahmen ein, auch Johnny Cashs markante Stimme erklang schon in diesen Räumen. Ihr Hotel River Inn of Harbor Town liegt direkt am Mississippi auf Mud Island und glänzt mit antik inspirierter Einrichtung. (F)

9. TAG MEMPHIS

Sie besuchen den nahegelegenen Mud Island River Park mit dem Mississippi River Museum. Weiter geht es nach Graceland, wo Sie im Rahmen der Graceland Mansion Tour sehen, wie und wo Elvis Presley gelebt hat. Am späten Nachmittag wartet eine besondere Attraktion auf Sie - der 'Peabody Duck March' im Peabody Hotel: Ein selbstbewusstes Grüppchen Stockenten fährt, nach dem täglichen Bad im Brunnen der Lobby, mit dem Aufzug aufs Hoteldach und watschelt dabei über einen eigens ausgerollten roten Teppich - ein niedliches Spektakel, das unter den Zuschauern für Begeisterung sorgt! (F)

10. TAG MEMPHIS - RÜCKFLUG

Frühstück im Hotel und Transfer zum Flughafen. Flug mit British Airways und American Airlines gegen Mittag von Memphis über Dallas (Flugdauer ca. 13 Std.) oder mit Lufthansa und United Airlines über New York (Flugdauer ca. 12 Std.) nach Frankfurt. (F)

11. TAG ANKUNFT

Ankunft am Morgen.

Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✓ buchbar	✗ ausgebucht		⚠ auf Anfrage

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen im Bemerkungsfeld angeben)	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Rundreise als Privatreise	auf Anfrage
Verlängerung: Miami	auf Anfrage
Verlängerung: Nashville & Atlanta	auf Anfrage
Vorprogramm: Texas	auf Anfrage

6. Tag Mississippi River

Im Norden des US-Bundesstaates Minnesota befindet sich der Lake Itasca, hier entspringt der wohl berühmteste Fluss der Vereinigten Staaten von Amerika, der Mississippi. Hier beginnt dieser gewaltige Strom seine lange Reise bis in den Süden der USA wo er schließlich in den Golf von Mexiko mündet. Dabei legt er 3778 Kilometer zurück und durchquert acht US-Bundesstaaten.

Der größte seiner zahlreichen Nebenflüsse ist der Missouri, mit dem er zusammen den Mississippi-Missouri bildet, das viertlängste Flusssystem der Erde (6051 Kilometer). Das Einzugsgebiet des Mississippi umfasst 2.981.076 km². Zahlreiche US-amerikanische Großstädte und Metropolen wurden am Mississippi errichtet, unter anderem Minneapolis, St. Louis, Memphis und New Orleans.

7. Tag Mississippi River

Im Norden des US-Bundesstaates Minnesota befindet sich der Lake Itasca, hier entspringt der wohl berühmteste Fluss der Vereinigten Staaten von Amerika, der Mississippi. Hier beginnt dieser gewaltige Strom seine lange Reise bis in den Süden der USA wo er schließlich in den Golf von Mexiko mündet. Dabei legt er 3778 Kilometer zurück und durchquert acht US-Bundesstaaten.

Der größte seiner zahlreichen Nebenflüsse ist der Missouri, mit dem er zusammen den Mississippi-Missouri bildet, das viertlängste Flusssystem der Erde (6051 Kilometer). Das Einzugsgebiet des Mississippi umfasst 2.981.076 km². Zahlreiche US-amerikanische Großstädte und Metropolen wurden am Mississippi errichtet, unter anderem Minneapolis, St. Louis, Memphis und New Orleans.

8. Tag Mississippi River

Im Norden des US-Bundesstaates Minnesota befindet sich der Lake Itasca, hier entspringt der wohl berühmteste Fluss der Vereinigten Staaten von Amerika, der Mississippi. Hier beginnt dieser gewaltige Strom seine lange Reise bis in den Süden der USA wo er schließlich in den Golf von Mexiko mündet. Dabei legt er 3778 Kilometer zurück und durchquert acht US-Bundesstaaten.

Der größte seiner zahlreichen Nebenflüsse ist der Missouri, mit dem er zusammen den Mississippi-Missouri bildet, das viertlängste Flusssystem der Erde (6051 Kilometer). Das Einzugsgebiet des Mississippi umfasst 2.981.076 km². Zahlreiche US-amerikanische Großstädte und Metropolen wurden am Mississippi errichtet, unter anderem Minneapolis, St. Louis, Memphis und New Orleans.

9. Tag Memphis - Graceland

Graceland ist wohl eines der bekanntesten Häuser der USA. Es steht in Memphis Tennessee und war das Haus des King of Rock'n'Roll Elvis Presely. Er kaufte das Haus in den 50er Jahren und zog dort mit seiner Frau Priscilla ein. Leider wurde er dort auch 1977 tot in seinem Badezimmer aufgefunden.

Seine Frau hat das Haus behalten, es jedoch für seine Fans zugänglich gemacht. Es wurde zu einer Art Museum für Elvis Fans. Auch heute noch besuchen fast 600.000 Menschen jährlich Graceland. Die einen, um ihrem Idol nah zu sein, die anderen einfach nur, um das tolle Haus einfach mal gesehen zu haben. Egal aus welchen Gründen, Graceland ist eine Attraktion, die man eigentlich gesehen haben muss.

Mississippi River

Im Norden des US-Bundesstaates Minnesota befindet sich der Lake Itasca, hier entspringt der wohl berühmteste Fluss der Vereinigten Staaten von Amerika, der Mississippi. Hier beginnt dieser gewaltige Strom seine lange Reise bis in den Süden der USA wo er schließlich in

Städte

Houston

Houston ist eine der größten Städte von Texas. Sie hat eine Einwohnerzahl von zwei Millionen Menschen. Wer Urlaub in den USA machen, sollte sich Houston nicht entgehen lassen. Das Besondere an Houston ist sein Hafen. Er ist der sechstgrößte Hafen weltweit. Dort findet tag täglich viel Treiben statt. Man kann dort die Schiffe bewundern und auch der Fischmarkt sollte nicht unbeachtet werden. Aber natürlich bringt man mit Houston auch die Raumfahrt in Verbindung. Dort steht auch das NASA Johnson Space Center. Die Bewohner von Houston sagen selbst über sich, sie wären die Bewohner von Space City. Houston ist mit Sicherheit eine große Stadt, die viel an Attraktionen zu bieten hat.

New Orleans

Voodoo, Jazz, Blues, Creolische Küche, Kaffee, Sklaverei, Baumwolle, The Big Easy....Mit welchen Begriffen ist diese vibrierende Stadt für Sie behaftet?

Sehen Sie Voodoo auf den Friedhöfen, mit ihren X-en, die die Geister rufen sollen. Hören Sie Jazz bei Nacht in den Jazz und Blues Clubs in der Bourbon Street, deren Besuch Sie unbedingt mit einem Blick in die "Preservation Hall of Jazz" krönen sollten, in der praktisch alle Größen der Jazz Musik schon ihren Auftritt hatten und haben.

Besuchen Sie die Docks am Mississippi, um das geschäftigen Treiben, das heute und vor allem einst hier herrschte, nachzuerleben. Denken Sie an die Sklaven, die die Baumwolle und den Kaffee verluden, oder auch an die billigen Sizilianischen Arbeitskräfte, die deren Platz zweihundert Jahre später einnehmen sollten.

Diese brachten dann Ende des 19. Jahrhunderts auch ihre Kultur mit in diesen Schmelztiegel aus europäischen, afrikanischen und karibischen Einflüssen. Mit ihrer Kultur kam auch ihre Küche.

Natchez

Warum sollte man auf einer Rundreise durch die Südstaaten der USA Halt in Natchez machen? Nur 18.000 Einwohner zählt das Städtchen ganz im Westen des Bundesstaats Mississippi schließlich. Doch es ist ein Ort von historischer Bedeutung. Und genau das sieht man ihm auch heute noch überall an. Denn hier tummeln sich zahlreiche äußerst sehenswerte Herrenhäuser, nahezu allesamt im Greek-Revival-Stil erbaut.

Mitte des 19. Jahrhunderts zog es viele wohlhabende Amerikaner nach Natchez, die ihrem Status entsprechend repräsentativ logieren wollten. Daraus entstanden nicht weniger als 109 Bauwerke, die heute Teil des Registers der Historischen Plätze der USA sind. Dies alles auf ganz engem Raum, auch wenn jedes einzelne dieser Herrenhäuser natürlich über viel Gartenfläche und Parkanlagen verfügt. Beispielhaft seien hier das Melrose House, das Dunleith House oder die Magnolia Hall genannt. Es gibt wohl kaum einen anderen Ort in den USA, an dem man faszinierende Villen und Anwesen in solch einer hohen Dichte erleben kann.

Memphis

Die USA, ein Land voller Möglichkeiten und Träume. Viele Menschen sind fasziniert von diesem Land und nutzen jeden Urlaub, um dort die Gegend und die Menschen zu erkunden. Ein ganz besonderer Staat ist Tennessee. Tennessee gehört zu den Südstaaten und der wohl bekannteste Fluss dort ist der Mississippi. Wer den Sommer in Tennessee verbringen möchte, der sollte mit hohen Temperaturen und sehr hoher Luftfeuchtigkeit klarkommen.

Zu Tennessee gehört natürlich auch die Stadt Memphis. Sie hat ca.

den Golf von Mexiko mündet. Dabei legt er 3778 Kilometer zurück und durchquert acht US-Bundesstaaten.

Der größte seiner zahlreichen Nebenflüsse ist der Missouri, mit dem er zusammen den Mississippi-Missouri bildet, das viertlängste Flusssystem der Erde (6051 Kilometer). Das Einzugsgebiet des Mississippi umfasst 2.981.076 km². Zahlreiche US-amerikanische Großstädte und Metropolen wurden am Mississippi errichtet, unter anderem Minneapolis, St. Louis, Memphis und New Orleans.

650.000 Einwohner und ist somit eine der größten Städte von Tennessee. Bekannt wurde die Stadt Memphis natürlich durch Elvis. Elvis hat hier sein Graceland errichtet und Memphis wird immer mit Blues, Elvis und Rock 'n Roll verbunden. Memphis ist auf jeden Fall eine Reise wert

Dallas

Dallas ist die drittgrößte Stadt des Bundesstaates Texas. Mit Dallas verbindet man immer Cowboys, Pferde, große Ranches und die Serie Dallas. Die Stadt Dallas wurde 1841 gegründet und ist bis heute ein wichtiger Zweig der Öl- und Bauwollbranche.

Wer im Sommer Dallas bereisen will, muss mit Temperaturen bis zu 40 Grad rechnen. Allerdings ist Dallas auch bekannt wegen seiner vielen Seen. So kann man hier auch einen Segel- oder Angelurlaub verbringen, und im Sommer sorgt das Wasser für ein bisschen Abkühlung. Auch sind die Einwohner von Dallas sehr gastfreundlich und es kann durchaus sein das man an einem Barbecue teilnehmen kann. Dallas sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen.

New York City

New York liegt im gleichnamigen US-Bundesstaat und ist mit knapp acht Millionen Einwohnern die größte Stadt der Vereinigten Staaten von Amerika. Dementsprechend gibt es in New York soviel zu entdecken, dass ein Wochenend-Trip gar nicht ausreicht um die facettenreichen Sehenswürdigkeiten der Stadt zu erkunden.

Die Stadt selbst besteht übrigens aus den fünf Stadtteilen Manhattan, Staten Island, Bronx, Queens und Brooklyn, wobei jeder Stadtteil unterschiedliche Kulturen miteinander vereinigt und viele interessante Sehenswürdigkeiten bereithält.

Das wohl berühmteste Ausflugsziel von New York City ist übrigens der Central Park, welcher sich mitten in Manhattan auf einer Fläche von 340 Hektar erstreckt und somit mehr als 5% der Fläche dieses Stadtteils einnimmt. Dort finden immer wieder kulturelle Veranstaltungen oder einfach nur ein „Hang-Out“ statt, welches vor allem bei den Bewohnern New York Citys beliebt ist. Ebenso berühmt ist die Statue of Liberty, die Freiheitsstatue auf Liberty Island. Diese ist mit Hilfe einer Fährverbindung zu erreichen und wahrscheinlich eine der meist am häufigsten besuchten Attraktionen der Welt. Doch egal, wofür man sich interessiert, in New York City kann man sich sicher sein, dass man auf jeden Fall auf seine Kosten kommt.

Möchte man New York City besuchen, hat man übrigens alle Freiheiten, denn die Stadt ist mit zwei internationalen Flughäfen nicht nur ideal angebunden, sondern bietet mit mehreren hundert Hotels eine bunte Hotellandschaft, die für jeden Anspruch eine passende Unterkunft bietet. Neben großen Hotelketten und Budget-Hotels findet man in New York City natürlich auch Häuser mit einer bewegten Geschichte, wie z. B. das berühmte Waldorff Astoria, welches als eine der besten Adressen Manhattans gilt.

Im Hotel sollte man sich außerdem über Angebote für Führungen informieren, da man New York auf eigene Faust gar nicht so umfangreich erleben kann, wie in der Begleitung eines ortskundigen Führers. Dieser zeigt den Touristen sicher auch die angesagten Geheim- und Insidertipps der Stadt, die man allein nicht gefunden hätte.